

Berlin, den 27.10.2020

Einladung zur Mitarbeit im „Bündnis gegen Klinikschließungen. Für eine flächendeckende stationäre Versorgung“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Covid-19-Pandemie hatte in Deutschland nur deshalb einen glimpflichen Verlauf, weil die Reserven der regional recht breit verteilten und meist gut ausgestatteten Krankenhäuser gerade noch ausreichten. Der langfristige, überwiegend „wilde“ Abbau von Betten-Kapazitäten und Klinikstandorten durch Konkurse und Zusammenlegungen in große Zentralkliniken ist noch nicht so weit fortgeschritten wie in etlichen schlimmer betroffenen europäischen Ländern.

Trotz dieser Lehre aus der Pandemie, ist das bundesweite Krankenhausnetz massiv gefährdet. Einerseits verschärft sich die finanzielle Situation vieler Krankenhäuser in Folge der Krise. Andererseits, fördern der Bund und die Länder die Schließungen von Abteilungen oder ganzen Standorten mit insgesamt 750 Millionen Euro jährlich. Dabei folgen die PolitikerInnen den Empfehlungen der Bertelsmannstiftung und anderer Berater, bundesweit bis zu 60 Prozent aller Kliniken zu schließen.

Der Krankenhauskonzentrations- und -schließungsprozess gefährdet eine flächendeckende, wohnortnahe klinische Versorgung und damit die Gesundheit der Bevölkerung. Laut der aktuellen Forsa-Umfrage lehnt die Mehrheit (86 Prozent) der Befragten die Krankenhausschließungen ab.

Wir sind eine Gruppen von bundesweit politisch Aktiven, Pflegepersonal, ÄrztInnen, KlinikleiterInnen, PatientInnenvertretung und GewerkschafterInnen, die unter dem Dach von „Gemeingut in BürgerInnenhand“ (<https://www.gemeingut.org/>) organisiert sind. Viele von uns beschäftigen sich schon seit Jahren mit dem Thema Krankenhausschließungen. Ende 2019 haben wir die erste Arbeitsgruppe dazu gebildet.

Wir sind überzeugt: In einem breiten Bündnis können wir einen Stopp des weiteren Abbaus von Krankenhäusern erreichen. Mit diesem Schreiben laden wir Sie ein, Teil dieses Bündnisses zu werden und würden uns sehr freuen, wenn Sie sich unserem Bündnis anschließen würden. Mehr Informationen zu unserem Bündnis, unseren Forderungen und wie man sich als Bündnispartner einbringen kann, finden Sie hier: <https://www.gemeingut.org/krankenhausschliessungen/#wer-wir-sind>.

Bitte geben Sie uns Bescheid, ob wir mit Ihrer Unterstützung rechnen dürfen.

Mit solidarischen Grüßen

Laura Valentukeviciute

für das „Bündnis gegen Klinikschließungen. Für eine flächendeckende stationäre Versorgung“